

Mahlendes Geräusch bei Gaswegnahme

Beitrag von „Flexer1895“ vom 9. März 2022 um 11:00

Hallo, beim Fahrzeug tritt bei Gaswegnahme ein mahlendes Geräusch auf. Zudem hört man von vorn rechts ein Geräusch wie bei einem Reifen mit Sägezahn. Die Reifen sind aber neu. Hört sich fast wie ein defektes Lager an. Am Besten ist es es im Bereich der Getränkebecher zu hören. Am deutlichsten vom Fahrerplatz aus. Von außen ist nichts zu hören. Ebenfalls ist das Geräusch Geschwindigkeitunabhängig.

Wichtig das Fahrzeug hat das Terrain Tech Paket.

Eine erste Diagnose führte uns auf das Verteilergetriebe. Auf der Bühne kamen klar zu hörende Geräusche aus der Ausgangswelle zur HA. Ich habe dann ein „io“ Verteilergetriebe auf eBay von einem Gewerbetreibenden gekauft (also mit Garantie) und von meiner Werkstatt einbauen lassen. Zudem noch eine Getriebespülung.

Das Geräusch ist nach wie vor vorhanden.

Kann mir jemand weiterhelfen?

Grüße

Kai

Beitrag von „FrankS“ vom 9. März 2022 um 13:31

OT: Als ich “Gaswegnahme” in der Überschrift gelesen habe, habe ich erstmal an was ganz anderes gedacht. So wird man von den aktuellen Nachrichten konditioniert...

Beitrag von „coala“ vom 9. März 2022 um 19:07

[Zitat von FrankS](#)

OT: Als ich "Gaswegnahme" in der Überschrift gelesen habe, habe ich erstmal an was ganz anderes gedacht. [...]

OT: Spotte nicht, Frank: Hier kostet heute Diesel 2,30⁹ Euro im Raum Freising. Und noch viel schlimmer, 100 Liter Heizöl schlagen mit 207(!) Euro zu Buche. Im Falle einer "Gaswegnahme" dürfte das noch schlimmer werden.

Kai: Du schreibst, das Geräusch wäre unabhängig von der Geschwindigkeit. Im Grunde ist das schwer vorstellbar, da sich ja alle rotierenden Teile im Antriebsstrang parallel zur Geschwindigkeit verhalten (Automatikgetriebe mal partiell ausgenommen) und daher zumindest eine Frequenzänderung gegeben sein müsste.

Habt ihr mal das Hinterachsgetriebe "abgehört"? Bei angeflanschter Kardanwelle übertragen sich Geräusche auch über diese bis zum Verteilergetriebe.

Grüße

Robert

Beitrag von „Flexer1895“ vom 21. März 2022 um 18:11

Also erstmal danke für die ganzen Tipps. Ich habe immer wieder versucht das Problem per Audiodatei aufzunehmen. Dabei kam allerdings keine qualitativ gut hörbare Aufnahme zu Stande. Am übernächsten Wochenende wird mein Mechaniker den Wagen ein Wochenende privat bewegen um ein paar Szenarien nachzustellen.

Bis dahin heißt es warten.

Also getauscht wurde bisher das Verteilergetriebe. Ohne Erfolg, es sei denn das das neue gebrauchte den gleichen Defekt hatte.

Mir ist jetzt folgendes aufgefallen. Geräusch ist definitiv auch im Lastbetrieb zu hören wird aber durch den Motor in den Hintergrund gespielt. Zu dem mahlenden „Lagergeräusch“ kommt noch ein Surren wie bei einem Sägezahn. War wahrscheinlich schon immer so. Im Stand kein Geräusch. Beim Ausrollen, in D sowie N ist das Geräusch da. Allerdings eher Von der Drehzahl abhängig. Daher muss man schauen was von der Drehzahl und nicht von der Geschwindigkeit beeinflusst wird. Und das ist ja nur das Getriebe ab Wandler bis

Ich hatte jetzt auch schon das ein oder andere Mal ruckele beim Schalten von 3in4 und von 5in4 ☐☐Es deutet also einiges auf das Getriebe hin.

Ich danke schon mal für alle Kommentare und melde mich sobald ich neues heraus gefunden habe.

Grüße Kai

Beitrag von „Dicker2005“ vom 22. Mai 2023 um 09:54

habe selbes Problem !

in anderen traid habe ich gelesen :

Bei einen war es vorderes Differenzial

Bei anderen trotz Getriebespülung und Differenzialaustausch Geräusch noch hörbar !

Hast Du Fehler gefunden Kai ?

Beitrag von „HolgiD“ vom 30. Mai 2023 um 08:36

Moin, ich geselle mich mal dazu... bin mir zwar nicht sicher, ob es sich hier auch um "mein" Problem handelt, aber es deutet was darauf hin. Ich würde mein Geräusch allerdings nicht als "mahlend" beschreiben sondern eher als Rubbeln. Es tritt nur sporadisch in bestimmten Situationen auf und scheint eher von der Vorderachse, speziell vorne links, zu kommen (ich kann mich aber auch total irren). Eine Situation, in der es auftritt (aber nicht immer) ist, wenn ich gerade beschleunige und dann plötzlich während der Beschleunigung Bremsen muss, also ein deutlicher Lastwechsel entsteht. Anfangs dachte ich, es könnte vom Vorderachsdifferential kommen, mittlerweile tendiere schon fast eher zur WÜK, die dann spinnt und sich nicht entscheiden kann, zu öffnen oder zu schließen. Habe keine Ahnung, wie man das weiter eingrenzen kann, da auch nicht auf Befehl reproduzierbar. Ideen hierzu wären sehr willkommen



Beitrag von „pe7e“ vom 30. Mai 2023 um 09:32

Hi,

WÜK kannst du testen, indem du den Lastwechsel mit dem Wechsel von D auf N begleitest. Das geht recht einfach - Während der Fahrt kann der Wählhebel bedient werden...

Gruß Peter

Beitrag von „HolgiD“ vom 31. Mai 2023 um 06:30

Hallo Peter,

das werde ich mal ausprobieren. Danke für den Tip!